

Einen guten Menschen halte ich stets für einen Fächer und zwar aus gutem Stamme, da er durch sein Hin- und Hergehen den Menschen die Hitze (Leiden) benimmt.

मुञ्जो न यांति वैरं परहितबुद्धिर्विनाशकाले ऽपि ।

हेरे ऽपि चन्दनतरुः सुरभयति मुखं कुठारस्य ॥ ५२५८ ॥

Ein guter Mensch wird, da er auf das Wohl Anderer bedacht ist, sogar im Augenblick seines Untergangs nicht feindlich gestimmt: der Sandelbaum theilt seinen Wohlgeruch, selbst wenn er niedergehauen wird, der Schneide der Axt mit.

मुञ्जीवं नित्यशस्तस्य यः परैरुपजीव्यते ।

राम तस्य तु दुर्जीविं यः परानुपजीवति ॥ ५२५९ ॥

Es ist stets leicht zu leben für denjenigen, durch den Andere leben, aber schwer zu leben, o Râma, für denjenigen, der durch Andere lebt.

मुदुःखं पुरुषज्ञानं चित्तं ह्येषां चलाचलम् ।

समर्थो वाप्यशङ्को वा शतेष्वेको ऽधिगम्यते ॥ ५२६० ॥

Es ist äusserst schwierig Männer kennen zu lernen, da ihr Sinn wankelmüthig ist: unter Hunderten findet man Einen, der tüchtig ist oder kein Misstrauen hat.

मुदुर्बलं नावजानाति कंचियुक्तो रिपुं सेवते बुद्धिपूर्वम् ।

न विग्रहं रोचयते बलस्थैः काले च यो विक्रमते स धीरः ॥ ५२६१ ॥

Wer auch einen ganz Schwachen nicht gering achtet, dem Feinde in bestimmter Absicht, auf der Lauer stehend, schmeichelt, mit Stärkeren keinen Kampf sucht und zu rechter Zeit muthig auftritt, der ist klug.

मुधंशोर्जातियं कथमपि कलङ्कस्य कणिका

विधातुर्दोषो ऽयं न च गुणनिधेस्तस्य किमपि ।

स किं नात्रेः पुत्रो न किमु हर्चूडार्चनमणि-

र्न वा कृत्ति धातं जगदुपरि किं वा न वसति ॥ ५२६२ ॥

Dieses kleine Fleckchen am Monde ist, ich weiss nicht wie, entstanden; des Schöpfers Schuld ist es, nicht im Entferntesten aber seine, da er der Inbegriff aller Vorzüge ist. Ist er nicht Atri's Sohn? Oder ist er nicht der Ehreuschmuck auf Īiva's Scheitel? Oder vernichtet er nicht die Finsterniss? Oder thront er nicht über der Welt?

3258) Bei BOHLEN zu BHARTR. 2, 62 aus

HALHED's Vorrede zu den indischen Gesetzen, S. 24.

3259) R. 2, 103, 5 SCHL. 7 ed. Bomb. 117, 12

GORR. a. Die Scholien verbinden नित्यशस्त् mit उपजीव्यते. a. c. तेन st. तस्य GORR.; die ed. Bomb. nur an der zweiten Stelle तेन

(die Scholien, die मुञ्जीव und दुर्जीवि als

Nomina actionis auffassen, bemerken: त स्पेत्यर्थे तेनेत्यार्षम्. c. वीर st. राम GORR.

3260) MBh. 12, 4169. b. येषां st. ह्येषां ed. Calc.

3261) MBh. 3, 1076.

3262) PADJASAMGRAHA 20 bei HAEB. 532.